



Pressemitteilung des FDP-Kreisverbandes Görlitz

Görlitz, 31. August 2009

FDP Görlitz mit gestrigem Wahlausgang sehr zufrieden!

(Görlitz, 31.08.2009) Die FDP Görlitz blickt mit großer Zufriedenheit auf die Wahlen vom gestrigen Tag zurück. Mit großen Zuwächsen in allen Wahlkreisen ist die FDP auch im Landkreis Görlitz der große Gewinner der Landtagswahl. Kristin Schütz aus Görlitz zog erneut über die Landesliste der FDP Sachsen in den Sächsischen Landtag ein. Der FDP-Kreisvorsitzende Dietrich Schulte dazu:

„Das Ergebnis der FDP im Landkreis Görlitz zeigt, dass die Bürger gerade in Krisenzeiten auf Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit Wert legen. Wir sind sehr stolz über das Ergebnis und darauf, dass der Kreisverband weiterhin im Sächsischen Landtag vertreten sein wird. Jetzt gilt es diesen Schwung mitzunehmen für die Bundestagswahl.“

Besonders stolz ist die FDP Görlitz über die hervorragenden Ergebnisse von Bernd Kalkbrenner (Wahlkreis 57 – NOL 2) und Christine Schlagehan (Wahlkreis 59 – Löbau). In beiden Wahlkreisen wurde das Ergebnis auf Landesebene deutlich übertroffen. Aber auch die anderen drei FDP-Kandidaten stehen dem in nichts nach. Selbst das Ergebnis im Wahlkreis 56 (NOL 1) ist ein sehr gutes. In diesem Bereich hat es sich ausgezahlt, dass mit Eduard Luhmann erstmals ein Kandidat aus der Region gefunden wurde.

Ab heute beginnt für die FDP Görlitz bereits der Bundestagswahlkampf. FDP-Direktkandidat, Toralf Einsle dazu:

„Die „Große Koalition“ in Sachsen wurde von den Bürgerinnen und Bürgern abgewählt. Wir werden in den nächsten vier Wochen alles dafür tun, damit dies in Berlin ebenso passiert. Wir haben eine gute Basis für einen Wahlerfolg am 27. September gelegt und wollen am liebsten noch eine Schippe drauf legen.“

Die FDP Görlitz bedankt sich bei ihren Wählerinnen und Wählern. Machen sie es am 27. September einfach nochmal!

V.i.S.d.P. Toralf Einsle (0162-2718555)